BEST

best-saarland.de



Psychische Belastungen im Betrieb

Gefährdungsbeurteilung mitbestimmen und durchsetzen

13. April 2027

Seminar für Betriebsräte, Personalräte, Mitarbeitervertretungen, Schwerbehindertenvertretungen, Sucht- und Präventionsbeauftragte

beraten.bilden.informieren

BEST

Psychische Belastungen im Betrieb

Gefährdungsbeurteilung mitbestimmen und durchsetzen

13. April 2027

Unsere moderne Arbeitswelt fordert immer mehr Leistung in immer kürzerer Zeit. Dabei kann die mentale Gesundheit auf der Strecke bleiben. Mit dem Aufbau eines „Betrieblichen Gesundheitsmanagements“ (BGM) wollen Unternehmen gegensteuern. Dabei haben die Interessenvertretungen vielfältige und vor allem erzwingbare Mitbestimmungsrechte.

Wenn du als Interessenvertretung die Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung begleiten willst, kommt eine wichtige, aber auch komplexe und aufwändige Arbeit auf dich zu. Im Seminar zeigen wir dir die zentralen Inhalte und Verfahren und geben Hinweise, worauf du besonders achten solltest. Mit diesem Wissen kannst du individuelle Lösungen für deinen Betrieb erarbeiten.

Und darum geht’s:

- Entwicklung, gesetzliche Grundlagen und Akteure des BGM
- Zentrale Begriffe: Psychische (Fehl-)Belastung, Stress, Burnout
- Aufgaben im Gremium
- Merkmalsbereiche der gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie
- Die sieben Schritte der Gefährdungsbeurteilung
- Mitbestimmungsaspekte
- Regelungspunkte für eine Betriebs-/Dienstvereinbarung

Zielgruppe:
Betriebsräte, Personalräte, Mitarbeitervertretungen, Schwerbehindertenvertretungen, Sucht- und Präventionsbeauftragte

Teilnehmerzahl:
max. 15 Personen

Anmeldeschluss:
13. März 2027

Teilnahmegebühr:
300,00 € inkl. MwSt.

Rücktritt:
Bei Rücktritt nach dem **13. März 2027** wird eine Ausfallgebühr von **100,00 €** berechnet. Ersatzpersonen können kostenlos benannt werden.

Seminarzeit:
Beginn um 9:00 Uhr, Ende um 17:00 Uhr.

Seminarleitung:
Kerstin Blass, Diplom-Soziologin
Fachkraft für Gesundheitsmanagement im Betrieb (IHK)

Veranstaltungsort:
AK-Bildungszentrum Kirkel

Hinweise für Interessenvertretungen:
Das Seminar wird durchgeführt auf der Grundlage von § 37 Abs. 6 BetrVG, § 51 SPersVG bzw. § 54 Abs. 1 BPersVG oder nach § 19 Abs. 3 MVG bzw. § 16 Abs. 1 MAVO, § 179 Abs. 4 SGB IX.

Organisatorische Hinweise

Rechnung:
Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar. Die Rechnung kann nur dann auf den Arbeitgeber ausgestellt werden, wenn die Kostenübernahme durch den Arbeitgeber schriftlich vorliegt.

Liegt die Kostenübernahme nicht vor, gilt die/der Teilnehmende steuerrechtlich als Leistungsempfänger. In diesem Fall wird die Rechnung auf die Teilnehmerin bzw. den Teilnehmer ausgestellt.

Übernachtung:
Auf Anfrage können Übernachtungen im Bildungszentrum oder einem nahe gelegenen Hotel arrangiert werden.

Datenschutzhinweis (EU-DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit b):
Die Anmeldedaten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mittels EDV bei uns so lange gespeichert, wie es für die Abwicklung erforderlich ist. Danach werden sie vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. anonymisiert.

Information und Anmeldung:
best-saarland.de
BEST e.V.
Fritz-Dobisch-Straße 6-8, 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 4005-249, Fax 0681 4005-215
E-Mail: best@best-saarland.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB):
Diese finden Sie im Internet unter: best-saarland.de

beraten.bilden.informieren